

Wecryl 276

Grundierung für saugende Untergründe



Kurzbeschreibung

Wecryl 276 ist eine schnellhärtende Grundierung zur Absperrung von saugfähigen Untergründen für den anschließenden Auftrag von WestWood Abdichtungs- oder Beschichtungsprodukten.

Material

2-komponentiges, schnellhärtendes Grundierungsharz auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- leichte Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- sehr gute Haftung auf saugenden Untergründen
- hydrolyse- und alkalibeständig
- lösemittelfrei

Anwendungsbereiche

Wecryl 276 wird zur Vorbehandlung (Grundierung und Absperrung) von leicht saugenden mineralischen und hölzernen Untergründen (Beton, Estrich, Holz, etc.) für nachfolgende WestWood Abdichtungs-/Beschichtungsprodukte verwendet.

Lieferform

Sommer:		Winter:	
10,00 kg	Wecryl 276	10,00 kg	Wecryl 276
<u>0,30 kg</u>	Weplus Katalysator (3 x 0,1 kg)	<u>0,60 kg</u>	Weplus Katalysator (6 x 0,1 kg)
10,30 kg		10,60 kg	

Farbtöne

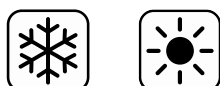
Wecryl 276 ist standardmäßig lieferbar:

- unpigmentiert
- weiß

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschließen.

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 276	+3 bis +35	+3 bis +50	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Wecryl 276

Grundierung für saugende Untergründe

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen.
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken sein.
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.
Restfeuchte enthaltene Untergründe, wie z. B. Jungbeton, können beschichtet werden, sofern die Festigkeit ausreichend ist und der Untergrund optimal vorbereitet wird. Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 276 (bei 20 °C, 3 % Katalysator)
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 30 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtingsreaktion der Temperatur anzupassen.

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
276	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	1%	1%	1%	1%

Verbräuche

Untergrund	Verbrauch
Glatt	0,40 kg/m ²
Feinsandig	0,50 kg/m ²
Rau	0,80 kg/m ²

Technische Daten

Dichte: 1,06 g/cm³

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Produktauftrag mit:

- Fellroller
- Pinsel (nur in Bereichen die mit Fellroller nicht zugänglich sind)

Untergrundvorbereitung

Die Grundierung immer nur auf vorbereitetem Untergrund anwenden. Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.



Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren. Anschließend den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird.

Wecryl 276

Grundierung für saugende Untergründe

Bei Materialtemperaturen < 10 °C sollte 4 Min. gerührt werden, da der Katalysator länger benötigt sich aufzulösen.

Auftrag

Die Grundierung wird mit dem Fellroller gleichmäßig und filmbildend aufgerollt.

Pfützenbildung ist zu vermeiden.

Nach der Aushärtung sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag zu schließen.

Vorbereitung für nachfolgende Schichten

Bei nachfolgendem Wecryl 242 - Mörtel zum Reprofilieren:

Nach der Aushärtung des Primers wird eine zweite Schicht Grundierung aufgetragen und im frischen Zustand ein wenig Quarzsand (0,1-0,2 kg/m² von 0,2-0,6 mm) eingestreut.

Die Absandung erzeugt die benötigte Rauigkeit für den Auftrag des Mörtels. Eine Absandung niemals in der ersten Grundierschicht ausführen.

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen.

Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 02.04.2015
Version 1.2